

Wir fördern den ländlichen Raum



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch die Europäische Union - Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER). Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Schleswig-Holstein
Ministerium für Inneres,
ländliche Räume
und Integration



**Projektauswahlkriterien der AktivRegion Schlei-Ostsee
für Projekte der EU-Förderperiode 2014 – 2020**



Projektname	
Projektträger	
<input type="checkbox"/> Öffentlicher Projektträger	
<input type="checkbox"/> Privater Projektträger	

Kosten- und Finanzierung (Details siehe Anlage)

Gesamtkosten des Projektes (brutto)	
Beantragte Fördersumme	
Kofinanzierung	

Grundanforderungen zur Förderung

LPLR-Maßnahme, Förderrichtlinie:
Richtlinie zur Förderung der Umsetzung von LEADER in S-H, Ziffer 2.1, Code 19.2

EU-Doppelförderung ist ausgeschlossen:

ja nein (Projekt ist nicht förderfähig.)

Projekt ist auf die Prioritäten der EU ausgerichtet:

ja nein (Projekt ist nicht förderfähig.)

Projekt ist keine Pflichtaufgabe des Projektträgers:

ja nein (Projekt ist nicht förderfähig.)

Formale und qualitative Anforderungen sind erfüllt:

ja nein

Projekt ist keine Unterhaltungsmaßnahme:	
<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Projektdurchführung liegt innerhalb des Gebietes der AktivRegion Schlei-Ostsee:	
<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Projekt beruht auf einem realistischen Zeitplan:	
<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Projekt ist nach Ablauf der Förderung (Dauer der Zweckbindungsfrist) tragfähig:	
<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Projekt ist einem Kernthema zuzuordnen und leistet einen Beitrag zu mindestens einem Entwicklungsziel:	
<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Auswahlkriterien Grundbudget		
Das Projekt kann folgendem Kernthema und Entwicklungsziel zugeordnet werden:		
1. Funktion der Ökosysteme erhalten:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
1.1 Über den Zustand der Ökosysteme Kenntnis gewinnen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
1.2 Zusammenarbeit mit dem Naturpark/Naturschutz zum Erhalt der Ökosysteme weiter entwickeln	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
1.3 Kommunikationszentren und Vernetzung stärken, Multiplikatoren gewinnen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
2. Energieeffizienz / Energieeinsparung:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
2.1 Jeder der geförderten Investitionen führt zu einer CO2 Einsparung von mindestens 20%	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
2.2 Kommunales / regionales Energie- und Klimaschutzmanagement ausbauen und/oder weiterentwickeln	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
2.3 Durch Konzepte Quartiere und Ferienanlagen energetisch optimieren und/oder weiterentwickeln	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
2.4 Denkmalpflegerischen Mehraufwand bei energetischer Sanierung öffentlich zugänglicher Gebäude abfedern	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
3. Neue Wege für den Einsatz erneuerbarer Energien	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
3.1 Über die Ausgangssituation in den Gemeinden Kenntnis gewinnen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
3.2 Regional produzierte Energie effizienter bzw. höherwertiger verwenden	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
4. Stärkung der regionalen Wertschöpfungsketten	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
4.1 Neue Lieferbeziehungen und Kooperationen zur Stärkung der Wertschöpfungsketten herstellen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
4.2 Neue regionale Produkte entwickeln und vermarkten	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
5. SLOW-Tourismus – Langsamzeit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

5.1 Übernachtungsangebote in der Region werden erneuert und ergänzt	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
5.2 Touristische Infrastruktur wird in Qualität und Erreichbarkeit verbessert und auf die Bedürfnisse der Langsamzeit ausgerichtet	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
5.3 Qualität des Gästeservice verbessern	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
5.4 Bekanntheitsgrad der Region als Region der Entspannung verbessern	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
6. Qualitative Orts- und Stadtentwicklung	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
6.1 Orte, Ortskerne, Städte und Stadtteile attraktiv und zukunftsfähig erhalten	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
6.2 Wohnbestände an den demografischen Wandel und den Strukturwandel anpassen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
6.3 Freizeitinfrastruktur mehrgenerationenfähig gestalten und mit touristischen Bedarfen abstimmen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
6.4 Nahversorgung (inkl. Gesundheit) an den demografischen Wandel und Strukturwandel anpassen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
7. Regionale Allianzen bilden	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
7.1 Daseinsvorsorge stärker regional gestalten	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
7.2 In Städten und Ämtern intensiver zusammen arbeiten	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
7.3 Generationenwechsel und Strukturwandel im Ehrenamt gestalten und erforderliche Qualifikationen vermitteln	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
8. Erweiterte Bildungslandschaften	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
8.1 Familienzentren an den wichtigsten Standorten installieren und regional weiter entwickeln	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
8.2 Neugestaltung der Schul- und Kindergartenlandschaft mit akzeptierten Lösungen vor Ort	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
8.3 Kulturelle Knotenpunkte im ländlichen Raum gestalten: Schulisch – außerschulisch - generationsübergreifend	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
8.4 Fachkräftemangel durch verstärkte Aktivitäten für mehr Ausbildung begegnen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
9. Kulturelle Bildung	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
9.1 Nachhaltige Zusammenarbeit der Kulturträger miteinander und mit Anderen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
9.2 Neue Wege für einen Zugang zur Kultur werden gefunden	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
9.3 Die Volkskunde wird in der Region neu positioniert	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
9.4 Danewerk und Haithabu und andere regionale Besonderheiten nachhaltig weiter entwickeln	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Zusätzliche Anforderungen bei öffentlichen Projektträgern		
Förderquote beträgt 55% der Nettokosten		
Zuschuss beträgt mindestens 7.500,-- €, maximal 85.000,-- €:		
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	Summe:

Zusätzliche Anforderungen bei privaten Projektträgern

Förderquote beträgt 45% (davon 80% EU-Förderung und 20% ergänzende nationale Kofinanzierung) der Nettokosten

Zuschuss beträgt mindestens 3.000,-- €, maximal 85.000,-- €:

ja nein Summe: €

Nationale öffentliche Kofinanzierungsmittel sind nachgewiesen:

ja (damit ist das öffentliche Interesse
nachgewiesen) nein Summe: €

Förderung

Mögliche Förderquote: %

Die Förderung erfolgt:

- aus dem Grundbudget der AktivRegion Schlei-Ostsee
- außerhalb des Grundbudgets der AktivRegion Schlei-Ostsee

Projektbewertung							
Bewertungskriterien	Punkte				Gewichtungs-faktor	Punkte-vorschlag RM	Punkte Vorstand
	0	1	2	3			
Das Projekt							
Leistet ein Beitrag zur Schaffung von Arbeitsplätzen keine = 0, bis zu 1 = 1, 1 bis zu 2 = 2, mehr als 2 = 3							
Leistet ein Beitrag zum Erreichen der Ziele des Kernthemas kein = 0, gering = 1, mittel = 2, hoch = 3							
Hat eine innovative und modellhafte Bedeutung keine = 0, lokale = 1, regionsweite = 2, landesweite = 3							
Leistet einen Beitrag zur Identitätsbildung (Region) trifft nicht zu = 0, trifft wenig zu = 1, trifft zu = 2, trifft voll zu = 3							
Förderung der Gleichstellung, Inklusion, Minderheiten, Nicht-Diskriminierung keine = 0, gering = 1, mittel = 2, hoch = 3							
Regionale / strukturwirksame Wirkung des Projektes keine = 0, teilregionale = 1, regionsweit = 2, landesweit = 3							
Entfaltet eine schleiferübergreifende Wirkung keine = 0, geringe = 1, mittel = 2, hoch = 3							
Leistet einen Beitrag zum Erhalt oder zur Inwertsetzung des kulturellen Erbes keinen = 0, geringen = 1, mittel = 2, hoch = 3							
Wirkt mit anderen LEADER-Projekten zusammen kein = 0, gering = 1, mittel = 2, hoch = 3							
Effektive Einsparung von CO2 keine = 0, bis zu 20 % = 1, über 20 bis zu 50 % = 2, mehr als 50 % = 3							
Reduzierung des Primärenergiebedarfes (der fossilen Energie) keine = 0, bis zu 50 % = 1, über 50 bis zu 80% = 2, mehr als 80 % = 3							
Etablierung von Wertschöpfungsketten, Anzahl der Partner keine = 0, bis zu 2 = 1, über 2 bis zu 4 = 2, mehr als 4 = 3							
Zusätzlicher Umsatz durch das Projekt kein = 0, bis zu 5 % = 1, über 5 bis zu 8 % = 2, über 8 bis zu 10 % = 3							
Anzahl der beteiligten Kommunen / Institutionen 1 = 0 Punkte, 3 = 1 Punkt, 5 = 2 Punkte, 10 = 3 Punkte							
Trägt zur Bürger- und Akteursbeteiligung bei kein = 0, gering = 1, mittel = 2, hoch = 3							
Anzahl der erreichten Akteure / Multiplikatoren (bei Qualifizierung) keine = 0 Punkte, 5 Personen = 1 Punkt, 10 Personen = 2 Punkte, 20 Personen = 3 Punkte							
Zusatzpunkte – entfällt -							
bereitet ein Projekt mit landesweiter Bedeutung, eine Förderung aus anderen EU-Programmen vor nein = 0, bis zu 120.000 EUR Zuschuss = 1, über 120.000 bis zu 150.000 EUR Zuschuss = 2, mehr als 150.000 EUR Zuschuss = 3							

Mindestpunktzahl: 35 Maximalpunktzahl: 99 (ohne Zusatzpunkte)	Summe		
---	--------------	--	--

Grundanforderungen für Projekte mit besonderer regionaler Bedeutung (Kofinanzierung erfolgt aus den regionalen Mitteln)		- entfällt -
1. Eigene bzw. andere Kofinanzierungswege wurden geprüft:		
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
2. Projektträger ist allein oder mit entsprechenden Kooperationspartnern in der Gebietskulisse der gesamten AktivRegion und schwerpunktmaßig dort tätig:		
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
3. Und das Projektgebiet erstreckt sich auf die gesamte Region Schlei-Ostsee:		
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Soweit die Anforderungen nach Punkt 2. und 3. nicht die gesamte Region abdecken, müssen vier von fünf der regionsbezogenen Kriterien in der Projektbewertung größer als 0 bzw. 1 sein. Dies sind:		
Innovative und modellhafte Bedeutung	= mindestens 2 Punkte	<input type="checkbox"/>
Beitrag zur Identitätsbildung (Region)	= mindestens 2 Punkte	<input type="checkbox"/>
Regionale / strukturwirksame Wirkung	= mindestens 1 Punkt	<input type="checkbox"/>
Schleübergreifende Wirkung	= mindestens 1 Punkt	<input type="checkbox"/>
Wirkt mit anderen Leader-Projekten zusammen	= mindestens 2 Punkte	<input type="checkbox"/>
Bei Projekten mit besonderer regionaler Bedeutung muss eine Mindestpunktzahl von 50 erreicht werden.		

Grundanforderungen für gebietsübergreifende und transnationale Projekte		- entfällt -
Grundvoraussetzungen:		
Projekt zahlt auf die Ziele der IES ein: Mindestpunktzahle (mit Zusatzpunkten) und Pflichtkriterien müssen erreicht werden:		
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Kooperationsvereinbarung der LAG`n liegt vor:		
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Finanzierung basiert auf einem nachvollziehbaren Schlüssel:		
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Alle Partner beteiligen sich finanziell und setzen eine regionale Teilmaßnahme um:		
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Qualitative Auswahlkriterien:		
Das Projekt soll eine echte gebietsübergreifende / bzw. transnationale Partnerschaft sein:		
Projekt ist gemeinsam vorbereitet: Schlecht = 0, mittel = 1, gut = 2, ausgezeichnet = 3		

Projekt hat einen „Leadpartner“ (1 Punkt)	
Projekt ist gemeinsam finanziert (1 Punkt)	
Projekt hat ein dem Typ und Inhalt des Projektes angemessenes Projektmanagement / Organisation Schlecht = 0, mittel = 1, gut = 2	
Die Arbeitspakete (Teilprojekt / Gesamtprojekt) sind plausibel Schlecht = 0, mittel = 1, gut = 2	
Das Projekt hat einen gebietsübergreifenden / grenzüberschreitenden Mehrwert:	
Projekt benennt hierzu konkrete Projektziele Schlecht = 0, mittel = 1, gut = 2	
Projekt enthält einen Beitrag zum gegenseitigen Verständnis Schlecht = 0, mittel = 1, gut erkennbar = 2	
Es müssen 7 zusätzliche Punkte erreicht werden (mind. 1 Punkt / Kriterium)	Gesamtpunkte